

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Fachangestellte/r für Bäderbetriebe

Angebotstag:

07.07.2025

Uhrzeit:

8:00 bis 16:00 Uhr

Beschreibung

Bei uns erwartet die Schülerin oder den Schüler einen ersten Einblick in die Tätigkeiten einer/eines Fachangestellten für Bäderbetriebe. Dabei kann (sofern geöffnet) ein Einblick in alle relevanten Bereiche gewährt werden. Dazu zählen das Hallenbad/Freibad mit Sauna und Kassenbereich sowie die Bädertechnik.

Ein Poloshirt für den Erkundungstag stellen wir leihweise zur Verfügung. Mitzubringen wäre eine kurze Sporthose (vorzugsweise blau) und Turnschuhe mit heller Sohle.

Bitte auch Schwimmsachen mitbringen (Badeanzug/Badehose und Badeschlappen falls vorhanden)

Veranstaltungsort:

Borngasse 2,
51469 Bergisch Gladbach

Berufsfeld:

Anzahl Plätze gesamt:

1

Anzahl Plätze noch verfügbar:

1

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb

Bäderbetriebsgesellschaft Bergisch Gladbach mbH

Borngasse 2,
51469 Bergisch Gladbach
DE

Unternehmensdarstellung:

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Tätigkeiten

Zusatzinformationen

Sollten in irgendeiner Form gesundheitliche Einschränkungen bestehen, die am Berufsfelderkundungstag berücksichtigt werden müssen, bitte ich diese vorher mitzuteilen.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

